



American India Foundation, New York City

Niklas

Wirtschaftswissenschaften M.Sc.

31.07.2022 - 23.09.2022

AIF

American India Foundation

Die American India Foundation (AIF) hat sich zum Ziel gesetzt, den sozialen und wirtschaftlichen Wandel in Indien voranzutreiben und eine dauerhafte Brücke zwischen den Vereinigten Staaten und Indien zu schlagen, und zwar durch wirkungsvolle Maßnahmen in den Bereichen Bildung, Lebensunterhalt, öffentliche Gesundheit und Führungsentwicklung. In enger Zusammenarbeit mit lokalen Gemeinschaften arbeitet die AIF mit Nichtregierungsorganisationen zusammen, um innovative Lösungen zu entwickeln und zu erproben, und mit Regierungen, um eine nachhaltige Wirkung zu erzielen.

New York City, USA

New York City, NY

Die acht Millionen Einwohner umfassende Stadt ist besonders bekannt für die beeindruckende Skyline mit den zahlreichen Wolkenkratzern. Zu den bedeutendsten Wahrzeichen gehören u.a. das Empire State Building, die Freiheitsstatue und das World Trade Center. Neben den beeindruckenden Gebäuden zeichnet sich die Stadt zudem durch eine enorme kulturelle Vielfalt aus.





Ich habe mich im November 2021 auf das Transatlantic Ruhr Fellowship Programm der UA Ruhr beworben. Die endgültige Zusage des Unternehmens habe ich Anfang Mai bekommen. Ab diesem Punkt hat der Visumsprozess begonnen.

Vorbereitung

Die Unterkunft habe ich relativ unkompliziert über AirBnB gefunden. Für den Zeitraum von 6 Wochen habe ich für die Miete in einem Zimmer 2400 € bezahlt. Die Lage in Bay Ridge, Brooklyn war sehr ruhig und es war möglich sich von dem hektischen Leben in Manhattan zu entspannen. Der Nachteil war jedoch der weite Anreiseweg von einer Stunde nach Manhattan. Zukünftigen Teilnehmern des Programms würde ich das Kolping House an der Upper East Side empfehlen, welches deutlich zentraler liegt und auch günstiger ist.

Aufgaben während des Praktikums

Während meines Praktikums lagen meine Aufgaben im Bereich Marketing für das Banyan Impact Fellowship Programms der AIF. Hierzu habe ich eine Studie ausgewertet, ein Konzept für Social Media entwickelt, sowie Ideen für LinkedIn Outreach für weitere Fellows entwickeln. Neben diesen Aufgaben habe ich auch bei Visumsangelegenheiten unterstützt und konnte erfolgreich Speaker für die Orientierungswoche des Programms rekrutieren. Ein weiteres persönliches Highlight war, dass ich an den Vorstellungsgesprächen für das Senior Fellowship Programm teilnehmen durfte.



- Kommunikationsfähigkeiten besonders in der englischen Sprache
- Verbesserte Fähigkeiten im Umgang mit MS Office
- Präsentationsfähigkeiten
- Umgang mit anderen Kulturen

Eindrücke

Die Erfahrungen, die ich New York City machen konnte, waren einzigartig und ich werde diese Zeit definitiv nie wieder vergessen. In einer der größten Städte der Welt zu arbeiten hat sehr dabei geholfen die eigene Komfortzone zu verlassen und sich persönlich weiter zu entwickeln. Ein weiterer Punkt sind die vielen wunderbaren Menschen, die ich ohne dieses Programm und das Praktikum wahrscheinlich niemals kennengelernt hätte.



Kultur

New York City zu erleben war die beste Erfahrung meines bisherigen Lebens. Das Besondere an der Stadt ist, dass man nur eine Station mit der Subway fährt und man sich in einer komplett anderen Welt befindet. In Manhattan ist die Kultur so vielfältig und einzigartig, dass man ständig etwas erleben kann. Die Menschen in New York sind zudem sehr offen und es ist immer möglich mit verschiedenen Personen aus unterschiedlichen Kulturen Gespräche zu führen.

Am Anfang war es sehr schwierig mit der Hektik in Manhattan umzugehen. Die Lautstärke und die vielen Menschen sind am Anfang sehr gewöhnungsbedürftig. Nach einer Zeit gewöhnt man sich aber daran und lernt die Stadt zu lieben.

Tipps & Vorschläge für zukünftige Praktikant/-innen

- Eine zentrale Unterkunft wählen
- Sich von den vielen Eindrücken der Stadt nicht abschrecken lassen
- Die verschiedenen Parks besuchen
- Rooftop Bars besuchen
- Alle Teile der Stadt besuchen und sich nicht nur auf Manhattan beschränken
- Zur Steuben Parade gehen
- Den Sonnenaufgang an der Brooklyn Bridge sehen
- Den Sonnenuntergang auf der Staten Island Ferry anschauen
- Zu den verschiedenen Stränden fahren
- Die amerikanische Kultur erleben
- Sportereignisse besuchen
- Die Zeit genießen

Das Leben danach...

Seit meiner Rückkehr arbeite ich als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Fernuniversität in Hagen und strebe meine Promotion an. Nach Beendigung dieser ist für mich eine berufliche Rückkehr nach NYC durchaus eine Option. Die Erfahrungen werden mir dabei helfen mit den Herausforderungen, die in dieser Zeit aufkommen werden, besser umzugehen. Zudem wird mir die Verbesserung meiner Englischkenntnisse enorm helfen. Neben meiner Promotion genieße ich die Zeit mit meinem Hund und denke immer wieder gerne an die wunderbare Zeit in New York City zurück.



Anything else?

Die Zeit in der ersten Woche an der Lehigh University in Bethlehem, die neben den spannenden Kursen auch ansonten ein besonderes Erlebnis war.



